

Beschluss Landesvorstand CDU Brandenburg, 13. März 2015

Antrag des Landesvorstandes der CDU Brandenburg

an den Landesparteitag der CDU Brandenburg am 25. April 2015

Einsetzung einer Programmkommission

Der Landesparteitag der CDU Brandenburg möge beschließen:

Der Landesparteitag der CDU Brandenburg beauftragt den Landesvorstand eine Programmkommission einzusetzen, welche das Grundsatzprogramm der CDU Brandenburg aus dem Jahre 2007 überarbeiten soll. Dabei sind neue und veränderte gesellschaftliche Fragen und Herausforderungen aus dem Blickwinkel einer Volkspartei in Brandenburg zu bearbeiten.

Der von den Vereinigungen der CDU Brandenburg erstellte Antrag fließt in die Arbeit der Programmkommission ein.

Der Landesvorstand der CDU Brandenburg wird autorisiert, in angemessenem Umfang Persönlichkeiten und Institutionen aus der Gesellschaft, der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Kirchen und der Kultur vertrauensvoll in die Arbeit der Programmkommission einzubeziehen.

Die Vorschläge der Programmkommission werden in einem breiten Dialog mit den Mitgliedern, den Vereinigungen und Sonderorganisationen der Brandenburger Union, der CDU-Landtagsfraktion, der Landesgruppe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und der Landesgruppe im Europäischen Parlament diskutiert. Die Vorschläge sollen bis zum Ende des Jahres 2016 vorliegen und werden abschließend im Rahmen eines Dialog-Parteitages der CDU Brandenburg beraten und zum Beschluss vorgelegt.

Begründung:

Das Grundsatzprogramm der CDU Brandenburg „Verantwortung für heute - Visionen für morgen“ ist acht Jahre alt. In den vergangenen Jahren haben sich viele Entwicklungen vollzogen, die eine Positionierung oder Neujustierung durch die Brandenburger Union verlangen. Eine Volkspartei muss sich immer wieder aufs Neue den aktuellen politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen Fragen stellen und dafür Antworten und Lösungsansätze anbieten. Dieses Selbstverständnis sollte sich auch in dem Grundsatzpapier wiederfinden.